

vorno auf Hutweiden sehr häufig, im Juni bei Pratolino und im ganzen Cassentinothale.

37. †*Terrealis*. Bei Poppi zu Anfang Juni zweimal um Wachholdersträucher.

38. †*Polygonalis*. Nur einmal zu Ende Mai bei Ribarcella.

39. *Turbidalis*. Einigemal zu Ende April bei Montenero im Artemisia.

40. *Forficalis*. Den Mai hindurch bei Pisa und Livorno um Tamarix nicht selten in den Morgenstunden.

41. \**Sericalis*. Mitte Mai um Livorno Abends um Hecken, im Juni im Cassentinothale gemein.

(Fortsetzung folgt.)

---

## Intelligenz.

*Entomologie. Preisherabsetzung.* Durch alle Buchhandlungen ist zu beziehen:

**Gravenhorst, Ichneumonologia Europaea.** 3 Part.  
8 maj. (184 Bog.) Statt 15 Rt. nur 5 Rt.

— do. — Beiträge zur Entomologie, besonders in Bezug auf die Schlesische Fauna verfasst und herausgegeben von den Mitgliedern der Entomologischen Section der Schles. Gesellschaft für Vaterländ. Cultur. 1. Heft. gr. 8. 2 Rt. Breslau. Commissionsverlag von Grass, Barth & Co.

---

Bei Carl Gerold & Sohn in Wien ist erschienen:

Dr. L. Redtenbacher,

## Fauna Austriaca. Die Käfer.

Nach der analytischen Methode bearbeitet.

gr. 8. 1849. In Umschl. br. 5 Rt. 20 Ngr.

Allen Entomologen als das beste, genaueste und — insoweit es die ganze deutsche Käfer-Fauna enthält — umfassendste Werk über diesen Zweig der Naturwissenschaften angelegentlichst zu empfehlen. Damit zu verbinden ist desselben Verfassers

## Systematisches Verzeichniss

der deutschen Käfer, als Tauschkatalog eingerichtet.

Geh. 8 Ngr.

is der Käfer-Fauna auf feinem Briefpapier besonders abgedruckt und wegen des so billig gestellten Preises auch weniger Bemühten in der erforderlichen Anzahl Exemplare zugänglich.

---

Bei Theodor Kampffmeyer in Berlin, Scharrenstrasse No. 2, ist so eben erschienen:

**Das 15. Verzeichniss** über sein Lager älterer und neuere **Bücher zu billigen Preisen**, welches in Bezug auf **Entomologie** ausgezeichnet ist.

Schwarze lackirte Stahlnadeln, für Mikrolepidopteren und andere kleine Insecten, die an den gewöhnlichen Nadeln leicht Grünspan ansetzen, besonders geeignet, in Wien nach der Angabe des Herrn Mann verfertigt, sind in den feinsten Sorten, da Packet von 500 Stück, zu 50 Krenzern rhn. zu haben bei

**W. C. Wirth**, Handelsmann,  
neue Krüm, K. 99 in Frankfurt a. M.

### **Die Coleopterologen,**

Welche den neuen europäischen Käfer-Catalog (5 Sgr. pro Exemplar) von hier beziehen wollen, muss ich wegen mehrfach vorgekommener Fälle besonders darauf aufmerksam machen, dass der Verein für Geldsendungen keine Portofreiheit hat. Es ist aber den im preussischen Postgebiet wohnenden Herren ganz bequem gemacht, kleine Beträge hierher mit geringen Kosten (6 Pfennige für den Thaler) zu übermachen, sie dürfen die selben nur an ihr Postamt „zur Auszahlung durch die Post in Stettin“ übergeben.

C. A. D.

Der Verein hat für Briefe und Pakete innerhalb des Preuss. Staates Portofreiheit, wenn die Briefe offen unter Kreuzband gesendet werden, um die Pakete mit offener Adresse nicht über 5 Pfd. wiegen. Die Adresse für Briefe und Pakete muss lauten: „An den entomologischen Verein zu Stettin“ und außerdem noch den Beisatz führen: „Allgem. Angelegenheiten des entomologischen Vereins zu Stettin.“ Es wird dringend gebeten, mit grösster Genauigkeit diesen Vorschriften nachzukommen.

# ZOBODAT -

## [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1849

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Kurzmeldungen 223-224](#)